

## **Das Projekt Flurnamendeutung stellt sich vor**

### **Flurnamendeutung – ein Schlüssel zur Vergangenheit**

Flurnamen sind Eigennamen. Sie wurden vergeben, um die eindeutige Identifizierung einer landschaftlichen Gegebenheit zu ermöglichen. Flurnamen benennen Flächen, wie Wiesen, Weiden und Ackerland; sie bezeichnen Anhöhen und Senken, Gewässer, Wege und Brücken. Flurnamen sind aber auch Bezeichnungen von Gebäuden wie Kirchen, von Verteidigungsanlagen und Begrenzungen sowie von wirtschaftlichen Betrieben; in Ostfriesland erinnern sie vor allem an ehemalige Ziegeleien und Mühlen.

Flurnamen geben Hinweise auf die jeweilige Landschaftsform, auf Pflanzen und Tiere, die in einem bestimmten Gebiet einst vorkamen. Sie beziehen sich auf die Nutzung, die Form, Lage oder Größe eines Landstückes oder auf den Besitzer. Oft lässt sich an den Flurnamen sogar eine alte gesellschaftlich-politische Ordnung erkennen, manchmal sind sie auch einfach nur Scherznamen. (Scheuermann 1995: 9, Naumann 2011: 120-125)

Flurnamen sind eng mit der Siedlungsgeschichte einer Ortschaft verbunden. In längst vergangener Zeit vergeben, erscheinen sie uns heute oft unverständlich. Die Sprache hat sich inzwischen geändert, aber vor allem hat sich unsere Umgebung gewandelt. Die Bedingungen, die Anlass zu einer bestimmten Namensgebung waren, existieren nicht mehr. Dies erklärt auch, weshalb einige Flurstücke mehrere unterschiedliche Bezeichnungen führen. Aufgrund der Ortsentwicklung und der Besiedlung wurden viele Flächen überbaut, und die Flurnamen wurden bedeutungslos. Gewässer, Straßen und Wege wurden begradigt, Sümpfe trocken gelegt, aber vor allem die Flurbereinigungen und die veränderte landwirtschaftliche Nutzung haben zu einem stark veränderten Bild unserer Landschaft geführt.

In Ostfriesland sind auf Initiative der Ostfriesischen Landschaft über 72.000 Flurnamen gesammelt worden. Damit wurden nicht nur alte Namen vor dem Vergessen bewahrt, sondern es wurde Quellenmaterial gesichert, das für die Siedlungsgeschichte von hoher Wichtigkeit ist.

Die Flurnamen werden seit 2005 im Internet präsentiert, verknüpft mit digitalen Karten der Vermessungs- und Katasterverwaltung.

Seit September 2009 gibt es das Projekt „Flurnamendeutung“, initiiert von der Ostfriesischen Landschaft, dem LGLN -Regionaldirektion Aurich- und dem Landesarchiv Niedersachsen - Staatsarchiv Aurich.

## **Das Projekt Flurnamendeutung**

Im September 2009 wurde unter der Leitung von Dr. Paul Weßels das Projekt Flurnamendeutung ins Leben gerufen, das sich die Deutung aller Flurnamen Ostfrieslands zum Ziel gesetzt hat.

Die Deutung der Flurnamen erfolgt über die Internetseite der Ostfriesischen Flurnamensammlung ([www.flurnamen-ostfriesland.de](http://www.flurnamen-ostfriesland.de)). Der Programmierer Friedrich Forck hat dafür die Eingabemaske entworfen.

Die Flurnamendeuter arbeiten ehrenamtlich. Sie brauchen für ihre Aufgabe keine bestimmte Qualifikation aufzuweisen. Die Bereitschaft, sich mit der Geschichte Ostfrieslands zu beschäftigen und das Interesse an der plattdeutschen Sprache sind für eine erfolgreiche Mitarbeit am Projekt entscheidend.

## **Die Träger und Mitarbeiter**

### **Ostfriesische Landschaft Aurich**

Dr. Paul Weßels (Leiter der Landschaftsbibliothek und Leiter des Projekts)

Cornelia Ibbeken (Leiterin des Arbeitskreises Flurnamendeutung)

### **Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN) - Regionaldirektion Aurich**

Helgrid Obermeyer (Leiterin der Regionaldirektion Aurich)

Jens-Uwe Keilmann (Leiter des Dezernats Geodatenmanagement)

Reinald Joosten (Ansprechpartner für Geodaten)

### **Niedersächsisches Landesarchiv – Staatsarchiv Aurich**

Dr. Michael Hermann (Leiter des Staatsarchivs)

Astrid Parisius (Ansprechpartnerin für historische Daten)

## **Anmeldung zur Flurnamendeutung**

Sie können sich über die Internet-Seite der Flurnamensammlung zur Deutung anmelden.

Klicken Sie dazu auf den Button „Flurnamen bearbeiten“: Es erscheint das Anmeldeformular, das Sie dann entsprechend ausfüllen und absenden. Wichtig ist, dass Sie die Gemarkung, deren Flurnamen Sie deuten möchten, angeben. Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten, mit denen Sie sich zur Flurnamendeutung einloggen können.